

Sitzungsvorlage Nr. 200/2007

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften	29.11.2007	öffentlich
Verwaltungsausschuss	06.12.2007	nicht öffentlich
Gemeinderat	13.12.2007	öffentlich

Betreff:

Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung

Sachverhalt:

Gebührenkalkulation Straßenreinigung 2008

Der Planungszeitraum für die Gebührenkalkulation umfasst das Haushaltsjahr 2008.

Berücksichtigungsfähige Kosten der Straßenreinigung

Im Haushaltsjahr 2008 entstehen voraussichtlich folgende umlagefähige Straßenreinigungskosten:

Maschinelle Straßenreinigung (Fremdleistungen)

lfd m	Preis/m	Summe netto	Summe Brutto	€
	10.790,00	0,79	8.524,10	10.143,68
				10.143,68

Straßenreinigung (Regiebetrieb)

	Std./Jahr	€/Std.	€/Jahr	
Personalaufwand	155,00	20,26	3.140,30	
Fahrzeugkosten		5,00	775,00	
Abfallbeseitigung			<u>237,60</u>	4.152,90
		Zwischensumme		14.296,58
Verwaltungskostenanteil				857,79

berücksichtigungsfähige Kosten zusammen	15.154,37
abzgl. Öffentliches Interesse (25 v.H)	3.788,59
Überschuss/Fehlbetrag BAB Vorjahr	
umlagefähige Kosten	11.365,78

Berechnung der Straßenreinigungsgebühr

Die Anlieger werden mit 10.790 lfdm zur Straßenreinigungsgebühr herangezogen.

Damit ergibt sich eine Straßenreinigungsgebühr von

11.365,78 : 10.790,00

1,05 €

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die mit Schreiben vom 26.11.2007 vorgelegte 16. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung

Anlagen:

16. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung

Focke

Wesselmann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen